

Entscheidungen der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29. Januar 2020:

Der Satzung zur Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr Eisenbach (Hochschwarzwald) 29. Januar 2020 wird zugestimmt.

Der Gemeinderat spricht sich für die Bildung des gemeinsamen Gutachterausschusses „Breisgau Nord – Hochschwarzwald“ aus.

Die Aufgabe „Gutachterausschuss Breisgau Nord – Hochschwarzwald“ soll zukünftig die Gemeinde Kirchzarten auf Basis der beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit den beteiligten Städten und Gemeinden übernehmen.

Planungsverband Windenergie Hochschwarzwald:

Das Rechnungsergebnis der Jahresrechnung 2018 wird im Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben auf 17.708,84 € festgestellt.

Die über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben werden, soweit im Einzelnen noch nicht geschehen, genehmigt. Die Mehrausgaben gelten als durch die Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben gedeckt.

Der Rechnungsabschluss ist der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg, Karlsruhe, und dem Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Freiburg i. Br., vorzulegen.

Der Vorsitzende des Planungsverbands Windenergie Hochschwarzwald wird entlastet. Das Rechnungsergebnis der Jahresrechnung 2019 wird im Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben auf 7.654,99 € festgestellt.

Die über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben werden, soweit im Einzelnen noch nicht geschehen, genehmigt. Die Mehrausgaben gelten als durch die Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben gedeckt.

Der Rechnungsabschluss ist der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg, Karlsruhe, und dem Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Freiburg i. Br., vorzulegen.

Der Vorsitzende des Planungsverbands Windenergie Hochschwarzwald wird entlastet.

Der Haushaltsplan 2020 wird festgesetzt

im Ergebnishaushalt

– Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	75.000 €
– Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	75.000 €

im Finanzhaushalt

– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.000 €
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.000 €

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird festgesetzt auf 0 €

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 €

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 10.000 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Eisenbach (Hochschwarzwald) beschließt, dem Vorschlag der Stadt Titisee-Neustadt, dass die Vertreter der Vereinbarten Gemeinschaft Titisee-Neustadt/Eisenbach im Planungsverband Windenergie Hochschwarzwald, Löffingen, beantragen, das Verfahren der Flächennutzungsplan-Änderung zur Ausweisung von Vorrangflächen für Windenergieanlagen einzustellen und somit keine Vorrangflächen auszuweisen, nicht zuzustimmen. Dem Antrag, das Verfahren der Flächennutzungsplan-Änderung für die Ausweisung von Vorrangflächen für Windenergieanlagen einzustellen und somit keine Vorrangflächen auszuweisen, wird demnach nicht zugestimmt.

Die Vertreter der Gemeinde werden zur entsprechenden Stimmabgabe in der Versammlung ermächtigt.

Bauantrag vom 20. November 2019 zum Abbruch eines Geräteschuppens und zum Neubau eines Geräteschuppens mit Hackschnitzlager auf dem bebauten Grundstück Flst. Nr. 44, Engenbach, der Gemarkung Schollach wird zugestimmt.

Dem Bauantrag vom 1. Dezember 2019 zum Neubau eines Geräteschuppens auf dem bebauten Grundstück Flst. Nr. 240/1, Mösle, der Gemarkung Eisenbach wird zugestimmt.

Der Bauvoranfrage vom 2. Januar 2020 zum Neubau eines Hackschnitzzellagers auf dem unbebauten Grundstück Flst. Nr. 8/5 Oberbränder Straße, der Gemarkung Oberbränd wird zugestimmt.

Der Bauantrag vom 10. Januar 2020 zum Neubau von zwei Garagen auf dem bebauten Grundstück Flst. Nr. 90, Hauptstraße, der Gemarkung Eisenbach wird zugestimmt.

Entscheidungen der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29. Januar 2020:

Der Übertragung der Aufgaben des Leiters des Rechnungsamts an Herrn Fabian Furtwängler, Titisee-Neustadt, zum 1. Januar 2021 und der Eingruppierung in die Entgeltstufe 11 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD) wird zugestimmt.